



AfD-Fraktion Kreistag Stade

AfD-Fraktion Kreistag Stade, Jens Dammann, Marderweg 6, 21635 Jork

An den
Kreisausschuss des Landkreises Stade

per Tischvorlage

Am Sande 2
21680 Stade

Jork, den 16.09.2019

TISCHVORLAGE

Die Klimafront bröckelt!

Sehr geehrte Ausschusskollegen,

bevor Sie darüber entscheiden, ob wir im Kreis Stade einen KLIMAWANDEL bestätigen, den es ohnehin schon seit tausenden von Jahren gibt, bitte ich Sie, die folgenden Informationen zu lesen:

1. **Professor Michael Mann ist der Vater der weltberühmten „Hockeystick-Kurve“**, welche einen drastischen Anstieg der globalen Temperaturen seit Beginn der Industrialisierung visualisiert.

Im Zuge einer Verleumdungsklage vor dem obersten Gerichtshof der kanadischen Provinz British Columbia sollte Prof. Mann die Rohdaten und Berechnungsmodalitäten für seine Kurve offenlegen, um deren Korrektheit zu beweisen. Er weigerte sich und wurde kürzlich vom Gericht zur Übernahme der Verfahrenskosten in Millionenhöhe verurteilt (Laufzeit des Verfahrens seit 2011!). Daraus lässt sich schließen, dass diese Kurve, die auch vom IPCC und für den berühmten Al Gore-Film „Eine unbequeme Wahrheit“ übernommen wurde, höchstwahrscheinlich nicht den Tatsachen entspricht. Anders lässt sich das Verhalten des Professors nicht erklären.

<https://kenfm.de/tagesdosis-30-8-2019-klimabetrug-gerichtsurteil-stuerzt-co2-papst-vom-thron/>

2. Patrick Frank, Life Science Research Professor am SLAC National Akzelerator Laboratory der University of Stanford hat am 6.9.2019 in der Zeitschrift „Frontiers in Earth Science“ seine wissenschaftliche Arbeit veröffentlicht, **in der er zu dem Schluss kommt, dass Klimawandelmodelle die Temperaturen nicht vorhersagen können und alle Aussagen bzgl. des Einflusses von CO2 auf das Klima bedeutungslos sind**. Die Arbeit wurde „peer-reviewed“, d.h. von anderen, unabhängigen Wissenschaftlern verifiziert.

<https://sciencefiles.org/2019/09/08/in-trummern-neues-paper-zerstort-klimamodelle-und-co2-hoax-vollständig/>

3. Der Generalsekretär der weltweit führenden Wetterforschungsorganisation (Weltorganisation für Meteorologie (WMO)), Petteri Taalas, hat in einer am 6.9.2019 veröffentlichten Stellungnahme die Klimaalarmisten überraschend zurechtgewiesen.

Er sagte dem finnischen Magazin Talouselämä, dass er mit den Klimaextremisten und deren radikalen Maßnahmen zur Verhinderung einer angeblichen Apokalypse nicht einverstanden sei und bemerkte:

„Jetzt sollten wir ruhig bleiben und darüber nachdenken, was wirklich die Lösung für dieses Problem ist. Es wird nicht das Ende der Welt sein. Die Welt wird bloß herausfordernder. In Teilen der Welt verschlechtern sich die Lebensbedingungen, aber die Menschen haben unter harten Bedingungen überlebt.“

https://www.epochtimes.de/umwelt/klima/leiter-der-wichtigsten-meteorologischen-organisation-weist-ueberraschend-klimaextremisten-zurecht-a2999214.html/amp?tweet=1&_twitter_impresion=true

Der vorliegende Antrag der Grünen zum Thema Klimaschutz, ist unsinnig und verursacht einen erhöhten bürokratischen Aufwand, der im Sinne einer verantwortungsvollen Finanz- und Ressourcenpolitik vermieden werden muss.

Angst und Panik sollten keine Grundlage politischer Entscheidungen sein, zumal sich die Anzeichen häufen, dass diese Angst von interessierten Kreisen geschürt und ausgenutzt wird. Eine Berücksichtigung von Umwelt- und Naturschutzbelangen bei allen Beschlüssen des Kreistages ist selbstverständlich und kann auch ohne formelle Strukturen erfolgen.

Auch wenn der komplette CO2-Ausstoß in Deutschland eingestellt würde, wäre der Effekt auf das Erdklima gleich null. Wir haben keinen Einfluss auf den Klimawandel.

Mit freundlichen Grüßen

Jens Dammann,

Vorsitzender AfD Fraktion im Kreistag Stade